

# PRESSEINFORMATION

---

**Ansprechpartner für Redakteure:** Rahman Jamal, Technical & Marketing Director  
Silke Loos, Team Leader Communications & Media Relations  
Tel.: +49 89 7413130  
Fax: +49 89 7146035

## **National Instruments ist erneut ein Hauptsponsor der RoboCup German Open 2011**

**Pressemitteilung, 30. März 2011** – Vom 31. März bis zum 3. April 2011 findet auf dem Messegelände in Magdeburg die RoboCup German Open 2011 statt. RoboCup ist eine internationale Initiative zur Förderung der Forschung und interdisziplinären Ausbildung in den Bereichen Künstliche Intelligenz und Autonome Mobile Systeme.

Insgesamt werden 250 Teams und mehr als 1100 aktive RoboCupper zu den spannenden Wettkämpfen erwartet. Die weithin bekannten Roboterwettbewerbe verknüpfen in einzigartiger Weise die Nachwuchsförderung für die so dringend benötigten technischen Fachrichtungen beim RoboCupJunior mit anspruchsvoller Forschung und Lehre vor allem auf dem Gebiet der mobilen Robotik bei den RoboCup-Major-Ligen. Bei den deutschen RoboCup-Junior-Meisterschaften wetteifern 200 Schülerteams aus dem gesamten Bundesgebiet um die Teilnahme an der Weltmeisterschaft in Istanbul. Die Roboter entspringen der Fantasie und der Kreativität der jungen Entwicklerteams und messen sich in den Kategorien Soccer, Dance und Rescue.

National Instruments unterstützt den RoboCup auch dieses Jahr wieder als einer der beiden Hauptsponsoren, denn der RoboCup bietet für NI eine einzigartige Möglichkeit, mit engagierten Studenten sowie Ingenieuren und Professoren aus der Branche in den Dialog zu treten. „Wir nutzen die Veranstaltung auch, um unsere neuesten Technologien zu präsentieren, und sind sehr an dem „Closed-Loop“-Feedback der Experten in Bezug auf unsere grafische Entwicklungsumgebung NI LabVIEW und unsere auf FPGAs basierenden, rekonfigurierbaren Embedded-Plattformen NI CompactRIO und NI Single-Board RIO interessiert. In Kombination bieten diese Werkzeuge eine intuitive Abstraktionsebene für Aufgaben wie Sensorkommunikation, Hinderniserkennung, Pfadplanung, Kinematik, Lenkung u. v. m. und vereinfachen somit die Programmierung komplexer Roboteranwendungen“, erklärt Ingo Földvári, Academic Program Manager National Instruments Central Europe.

Unter anderem brachte National Instruments letztes Jahr NI LabVIEW Robotics 2009 auf den Markt, eine neue Version der grafischen Systemdesignsoftware LabVIEW, die eine Standardentwicklungsplattform für den Entwurf von autonomen Robotersteuerungssystemen bietet.

LabVIEW Robotics 2009 umfasst eine umfangreiche Robotikbibliothek mit Anbindungsmöglichkeiten an Standardrobotiksensoren und -aktoren, grundlegenden Algorithmen für den intelligenten Betrieb sowie Wahrnehmungs- und Motorsteuerungsfunktionen für Roboter und autonome Fahrzeuge. Mit der neuen Software können Anwender ihre Ideen schneller implementieren und dabei die direkte Einsatzmöglichkeit auf echtzeitfähiger Embedded- und FPGA-Hardware nutzen. Maximiert wird die Softwareflexibilität durch die Integration mit unterschiedlichen Verarbeitungsplattformen, Softwarewerkzeugen von Drittanbietern sowie vorgefertigten Roboterplattformen.

Mehr Informationen über LabVIEW Robotics stehen unter [www.ni.com/robotics/d](http://www.ni.com/robotics/d) zur Verfügung.

### **Über National Instruments im Bildungsbereich**

National Instruments setzt sich für die Verbesserung der technischen und wissenschaftlichen Ausbildung weltweit ein und bietet Lehrenden und Studierenden leistungsstarke Software für das grafische Systemdesign, intuitive Werkzeuge für den Unterricht und modulare Hardware, um damit eine Brücke zwischen dem Lehrplan und der realen Arbeitswelt zu schlagen. Sowohl Lehrende als auch Lernende profitieren von leistungsstarken, professionellen Werkzeugen wie zum Beispiel der grafischen Entwicklungssoftware NI LabVIEW und NI Multisim, die Studenten dabei helfen, technische Konzepte zu visualisieren und zu implementieren. Die Integration von LabVIEW in den Ausbildungsbereich schafft eine effektive, dynamische Lernumgebung – angefangen bei LEGO® Mindstorms® Education NXT in Grundschulen bis hin zu Forschungslaboren in Universitäten. NI bietet überdies ein Lizenzprogramm für den Hochschulbereich an, über das Lehrende, Forscher und Studenten Rabatte auf NI-Produkte erhalten können.

Weitere Informationen zu Produkten von NI in Forschung und Lehre, zu Lehrmaterial und Hochschulrabatten stehen unter [www.ni.com/academic/d](http://www.ni.com/academic/d) bereit.

### **Kontakt für Kunden**

#### **Deutschland:**

National Instruments Germany GmbH  
Ganghoferstraße 70 b • 80339 München  
Tel.: +49 89 7413130 • Fax: +49 89 7146035  
[info.germany@ni.com](mailto:info.germany@ni.com) • [ni.com/germany](http://ni.com/germany)

#### **Österreich:**

National Instruments Ges.m.b.H  
Plainbachstr. 12 • 5101 Salzburg-Bergheim  
Tel.: +43 662 457990 • Fax: +43 662 45799019  
[ni.austria@ni.com](mailto:ni.austria@ni.com) • [ni.com/austria](http://ni.com/austria)

#### **Schweiz:**

National Instruments Switzerland Corp. Austin, Zweigniederlassung Ennetbaden  
Sonnenbergstr. 53 • 5408 Ennetbaden  
Tel.: +41 56 2005151 • Fax: +41 56 2005155  
[ni.switzerland@ni.com](mailto:ni.switzerland@ni.com) • [ni.com/switzerland](http://ni.com/switzerland)